

Arbeitsmarkt im Wandel: Berlin verliert Jobs, Brandenburg gewinnt!

Die Arbeitslosigkeit in Berlin stieg leicht auf 9,8%, während sie in Brandenburg auf 6% sank. Aktuelle Statistiken und Entwicklungen.

Berlin, Deutschland - Die Arbeitslosigkeit in Berlin hebt sich leicht, während Brandenburg einen kleinen Fortschritt verbucht. Im Oktober fiel die Arbeitslosenquote in Brandenburg um 0,1 Prozentpunkte auf erfreuliche 6 Prozent. Im krassen Gegensatz dazu stieg die Zahl der Arbeitslosen in Berlin: Rund 860 zusätzliche Arbeitslose wurden im Vergleich zum September registriert, was die Quote stabil bei 9,8 Prozent lässt!

Aktuelle Zahlen im Detail

Insgesamt sind nun 207.245 Menschen in der Hauptstadt ohne Beschäftigung, während Brandenburg mit 81.824 Arbeitslosen dasteht. Zum gleichen Zeitraum im Vorjahr waren die Zahlen erschreckend höher: Letztes Jahr lag die Arbeitslosenrate in Berlin noch bei 9,3 Prozent, in Brandenburg bei 6,2 Prozent. Was für eine drastische Veränderung!

Ramona Schröder von der Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit lässt durchblicken, dass der Arbeitsmarkt in der Region Berlin-Brandenburg alles andere als dynamisch ist. Während Brandenburg im Bundesdurchschnitt mitgeht, bleibt die erhoffte saisonale Belebung in der dienstleistungsstarken Hauptstadt aus. Dies ist ein alarmierendes Zeichen für alle, die auf Jobsuche sind!

Stellenangebote trotzen der Krise

Trotz der schwachen wirtschaftlichen Lage kündigen Firmen in Berlin und Brandenburg an, dass sie BRANCHENÜBERGREIFEND Mitarbeiter suchen! In Brandenburg sind etwa 23.000 Stellen im sozialen Versicherungssystem unbesetzt, während in Berlin rund 22.000 Jobs auf Bewerber warten. Die Arbeitslosenquote ist also nicht gleichbedeutend mit einem Mangel an Möglichkeiten – ein Umstand, der Mut macht in dieser angespannten Zeit!

Details

Ort	Berlin, Deutschland
------------	---------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at